



Prof. Dr. Thomas Friedl

Tel. +49-551-39-7868

Fax +49-551-39-7871

e-mail tfriedl@uni-goettingen.de

www.epsag.uni-goettingen.de

Göttingen, den 27. November 2019

Nutzung der Handbibliothek der EPSAG

- 1) Die Bücher der EPSAG befinden sich in einem Seminarraum der Abteilung EPSAG, 1. OG, Nikolausberger Weg18, zu dem grundsätzlich nur die Mitglieder, Angehörige und Studierende der EPSAG und des Albrecht-von-Haller-Instituts für Pflanzenwissenschaften (AvH), deren Gäste sowie die im Servicebereich Beschäftigte der Universität Zutritt haben.
- 2) Die Nutzung der Bücher der Handbibliothek der EPSAG durch andere Personen ist nur auf Anfrage und nur, sofern die Bücher nicht primär durch die EPSAG benötigt werden, möglich. Eine Ausleihe der Bücher ist ausgeschlossen.
- 3) Eine Nutzung der EPSAG Handbibliothek durch Personen, die keine Mitglieder oder Angehörige der Universität sind, ist nur in der Bibliothek des Albrecht-von-Haller-Institutes (AvH) möglich.
- 4) Eine Nutzung durch Mitglieder und Angehörige der Universität, insbesondere solchen der Biologischen Fakultät, kann im Seminarraum erfolgen, sofern
 - a) eine Aufsicht durch Mitglieder oder Angehörige der EPSAG vorhanden ist,
 - b) der Seminarraum nicht durch andere Arbeiten belegt ist und
 - c) es sich um eine kurzfristige Nutzung von längstens einer Stunde handelt.Im Übrigen ist eine Nutzung nur in der Bibliothek des AvH möglich.
- 5) Voraussetzung für eine Nutzung in der Bibliothek des AvH ist die Übermittlung des Titels oder der Signatur der Bücher.
- 6) Die Bereitstellung von Büchern kann insbesondere abgelehnt oder begrenzt werden, wenn die Bücher vorrangig durch die EPSAG oder sodann durch sonstige Mitglieder oder Angehörige der Universität benötigt werden, die Zahl an Büchern einen unzumutbaren Transportaufwand bedeutete oder die allgemeine Zugänglichkeit der Bücher für die EPSAG sichergestellt werden soll.

Nutzung von Fachzeitschriften und Sonderdrucken:

- 1) Im Seminarraum sowie in den Schränken im angrenzenden Flur befinden sich zudem Fachzeitschriften und Sonderdrucke. Diese Medien sind kein Bestandteil der EPSAG-Handbibliothek und stehen nur auf Anfrage zur Nutzung allein durch Mitglieder, Angehörige und Gäste der EPSAG zur Verfügung.

2) Ausnahmsweise können anderen Personen auf Anfrage unter Nennung des genauen Titels und der Autoren nach Verfügbarkeit und unter Beachtung insbesondere der Rechte von Autoren und Verlagen (z. B. Urheberrechte) in geringem Umfang Scans (von höchstens 5 Sonderdrucken oder nicht mehr als 30 Aufnahmen pro Sonderdruck im Monat) zur Verfügung gestellt werden.



(Prof. Dr. Thomas Friedl, Abteilungsleiter EPSAG)